

12.10.2017 | Von: Axel Stefan Sonntag

Besuch in der Aussteller-Halle

Plattform für viele neue Kontakte

In den Kongresspausen herrscht bei ihnen Hochbetrieb: Mehr als 30 Aussteller in zwei Hallen nutzen den 6. Ordentlichen Gewerkschaftskongress der IG BCE für ihre Kunden- und Mitgliederpflege. Gleichzeitig besuchen viele Delegierte die Stände, um konkrete Fragen zu stellen – beispielsweise zu ihrer jeweiligen Mitgliedschaft. „Manch einer fragt, wie wir ihn bei einem Bußgeldbescheid unterstützen können“, berichtet Uwe Vohwinkel, Regionalbeauftragter für Nordrhein-Westfalen bei der GUV/FAKULTA. „Dann vermitteln wir zu dem entsprechenden Ansprechpartner“. Gleichzeitig berichtet Vohwinkel ebenso von neuen Gesprächen, für die sei der Kongress eine hervorragende Plattform. „Wir hatten hier bereits ein sehr gutes Gespräch mit einem Gesamtbetriebsratsvorsitzendem.“



Die IG BCE-Jugend ist mit einem Stand vertreten.

Digitalisierung mit digitalen Lernwelten

Das große Kongress-Thema der Digitalisierung schlägt auf die Aussteller durch. Peter Wind, Geschäftsführer der BWS Gesellschaft für Bildung, Wissen, Seminar der IG BCE, berichtet von großem Interesse an seinem Stand. „Da gibt es Beratungsbedarf bei Fragen rund um den Datenschutz, aber auch um Grundlagen, was die Digitalisierung für die

tägliche Betriebsratsarbeit bedeutet“, so Wind. Eine Entwicklung, der die BWS folgt – und künftig beispielsweise anbietet, Kurse via Alexa zu buchen. Gleichzeitig will Wind die BWS mit neuen „Lernwelten“ fit für die Zukunft machen. „Damit gewinnen wir Arbeitnehmervertreter, denen für klassische Tagesseminare schlichtweg die Zeit fehlt“, sagt Wind – und positioniert sich so gleichzeitig gegenüber Mitbewerbern.

Konkrete Fragen zu Leistungen und Mitgliedschaft beantworten die Vertreter des ACE Auto Club Europa. „Vieles dreht sich darum, was alles über unsere Kernleistungen hinausgeht“, sagt Regionalbeauftragte Annett Friedemann. Viele Arbeitnehmervertreter interessierten zudem Angebote für ein betriebliches Mobilitätsmanagement, die der ACE unterbreitet. „Auch da sind wir der Ansprechpartner, der Verkehrsmittel-übergreifend denkt“, so Friedemann. Der 2018 auf dem Programm stehende Fahrrad-Schutzbrief sei ein weiteres, gutes Beispiel.

Helge Krückeberg



Ein Roboter unterhält sich mit den Besuchern.

Viele langjährige Partner am Start

„Als die ehemalige Krankenkasse der Bergleute zeigen wir schon seit dem Gründungskongress der IG BCE Flagge“, berichtet Sarah Helm von der Knappschaft Bahn-See. Gemeinsam mit ihrem Team beantworte sie viele individuelle Fragen zur Krankenkassenmitgliedschaft, am Stand ist sogar eine Rentenberatung möglich. „Und wir nutzen die Gespräche, um über die Leistungen unserer Krankenkasse zu informieren.“

Aufmerksamkeit hat die Fejo, die bezahlbare Reisen für den Gewerkschaftsnachwuchs bietet, heute mit einer ganz eigenen Aktion erzeugt: Um 12 Uhr 30 wurde der Stand per Baustellen-Absperrband dicht gemacht – und Besucher auf ein überdimensionales Sparschwein verwiesen. „Wir finanzieren uns natürlich auch aus Spenden, und darauf wollen wir aufmerksam machen“, sagt Martin Osadnik von Fejo. Stichwort Urlaubsziele: Die Frage nach dem beliebtesten beantwortet er sofort: „Sprachreisen nach Südafrika sind immer schnell ausgebucht“, ergänzt aber gleich: „Eigentlich ist jede unserer Touren gut belegt.“

Kreative Werbemittel bieten gleich mehrere Aussteller den Besuchern an. Eine von ihnen ist Hassenbach Werbemittel aus Mainz. „Vom bedruckten Toilettenpapier bis hin zum markierten Auto ist vieles möglich“, so der Inhaber Frederic Hassenbach. Sein momentaner Renner: Der LED-Lichtschalter für überall – ohne Leitungen, ohne Montage. Ein Mitbringsel, das bestens zur Energiegewerkschaft passt.

© 2019 IG-BCE Grafiken & Inhalte dieser Webseite sind urheberrechtlich geschützt
IG BCE - Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie
Königsworther Platz 6 | D-30167 Hannover

Telefon: 0511-7631-0 | Telefax: 0511-7000-891
E-Mail: info@igbce.de